

AUSBILDUNGSCURRICULUM Rorschach-Diagnostik

nach dem Comprehensive System - Revised (Exner, Andronikof & Fontan)

Die Rorschach-Diagnostik gibt es seit über 100 Jahren, seit den 1980er Jahren steht das Verfahren auch auf einer testpsychologisch fundierten Basis: Das Comprehensive System nach Exner (CS) bietet klare Strukturen und ein hinsichtlich Testgütekriterien gesichertes Vorgehen mit international erhobenen Normen und laufender Forschung.

Im Sinne von John E. Exner wird das System laufend weiterentwickelt. 2022 nahm CSIRA (Comprehensive System International Rorschach Association) die erste Revision vor. Diese stützt sich auf empirische Daten und klinische Erfahrungen: Meta-Analysen (Mihura et al., 2013), mehrere veröffentlichte Studien sowie intensives Brainstorming unter internationalen CSIRA-Trainer:innen.

Bei psychologischen Fragestellungen kann die Einsicht in Persönlichkeitsstruktur und bewusst weniger zugängliche Anteile wertvolle Hilfe für differentialdiagnostische Beurteilungen, weiterführende Entscheidungen bzw. Behandlungsplanung bieten.

Für die Befähigung zum seriösen Umgang mit dem CS-R bieten wir eine Ausbildung nach internationalen Standards an.

Einstiegsvoraussetzungen

- Selbsterfahrung (optional): Erstellung eines eigenen Rorschach-Protokolls
Kosten: € 140,- (inklusive Transkription und Bestätigung von 2 UE)
- Basisseminar: Video zum Selbststudium - jederzeit verfügbar
Kosten: € 180,-
- Aufnahmegergespräch: Klärung der Eignung für das Curriculum
(entfällt bei Erstellung des Selbsterfahrungs-Protokolls)
Kosten: € 70,-

Eine persönliche Kontaktaufnahme ist vor Beginn des Curriculums auf jeden Fall erforderlich (entweder über die Selbsterfahrung oder das Aufnahmegergespräch).



Österreichische Rorschach Gesellschaft

Selbsterfahrung (2 UE)

- Praktisches Kennenlernen des Rorschach-Verfahrens durch Erstellung Ihres eigenen Rorschach-Protokolls
- Bestätigung über 2 UE Selbsterfahrung

Basisseminar

- Kennenlernen des CS-R als psychodiagnostisches Instrumentarium
- Erklärung der Methodik von Testvorgabe, Protokollierung sowie Darstellung aller Kategorien, nach denen die Kodierung erfolgt.
- Fallbeispiel mit Kodierung einzelner Antworten, „Blitzlicht“ auf Auswertung, Interpretation und Befund.

HINWEIS: Der Besuch des Basisseminars befähigt nicht zur seriösen Arbeit mit dem Verfahren!

Für das Ansehen des Videos können gemäß Fortbildungsregelung keine Fortbildungspunkte vergeben werden.

Aufnahmegergespräch

- Sie erhalten die Möglichkeit, Fragen zum Basisseminar-Video zu stellen
- Klärung der Zweckmäßigkeit / Eignung für den Besuch des Curriculums (mit Fokus auf Ihre bisherige Erfahrung im diagnostischen Bereich)

Infos unter www.rorschach.at

Das CS-R-Curriculum

Intensivlehrgang zur Rorschach-Diagnostik nach dem Comprehensive System - Revised (Exner, Andronikof & Fontan)

80 UE bestehend aus Videos zum Selbststudium zu Hause, praktischen Hausübungen sowie Einzelsupervisionen (via Zoom)

Beginn: jederzeit möglich

Die meisten Videos dauern etwa 2 bis 2,5 Stunden.

Wir empfehlen, das Curriculum innerhalb von 6-12 Monaten zu absolvieren.

1. Teil: Einheiten zu Vorgabe, Befragungstechnik und Kodierung

1. Video	Protokolle aufnehmen - Inquiry - Lokalisierung - DQ - Z-Werte
<i>Hausübung</i>	<i>Lokalisierung, DQ, Z-Werte in 3 Übungsprotokollen kodieren</i>
2. Video	Hausübung wird besprochen
3. Video	Form / Bewegung / Farben / Reflexion / Paar
4. Video	Schattierungen / Formqualität / Populärantworten
<i>Hausübung</i>	<i>Determinanten, Formqualität, Populärantworten kodieren</i>
5. Video	Inhalte / Hausübung wird besprochen
<i>Hausübung</i>	<i>Inhalte kodieren</i>
6. Video	Inhaltsbezogene Special Codes / Hausübung wird besprochen
<i>Hausübung</i>	<i>Inhaltsbezogene Special Codes kodieren</i>
7. Video	Kognitive Special Codes / Hausübung wird besprochen
<i>Hausübung</i>	<i>Kognitive Special Codes kodieren + Videoübung 1*</i>
Einzelsupervision	Hausübung + Videoübung besprechen / Klärung von Fragen
<i>Hausübung</i>	<i>4. Übungsprotokoll mit allen Codes kodieren + Videoübung 2*</i>

**Für die Videoaufzeichnungen empfiehlt sich eine freiwillige Tp aus dem Bekanntenkreis. Diese kann auch beispielsweise mit dem Rücken zur Kamera sitzen. Wichtig für die Übung ist, die Testsituation möglichst genau durchzuführen (z.B. Sitzposition). Beide Videoaufzeichnungen sind auch mit derselben Person möglich. Im Rahmen der anschließenden Einzelsupervisionen sollen die Videos über Zoom eingespielt werden, die Videos müssen dazu nicht verschickt werden. Eine Auswertung für die Tp kann anschließend nicht erstellt werden.*

Videoübung 1: Instruktion, erste Antworten zu Tafel I + II und Überleitung zur Inquiry

Videoübung 2: gesamte Testung (Vorgabe und Inquiry)

2. Teil: Einheiten zu Interpretation und Befunderstellung

Einzel supervision	Hausübung + Videoübung besprechen / Klärung von Fragen
9. Video	Überprüfung der Validität / Persönlichkeitsstile
<i>Hausübung</i>	<i>Validität überprüfen + Persönlichkeitsstile interpretieren</i>
10. Video	Hausübung wird besprochen / Störungen und Vulnerabilitäten
<i>Hausübung</i>	<i>Validität überprüfen + Persönlichkeitsstile interpretieren</i>
11. Video	Hausübung wird besprochen / Kontrollfähigkeiten
<i>Hausübung</i>	<i>Kontrollfähigkeiten interpretieren</i>
12. Video	Hausübung wird besprochen / Affekt/Emotionen
<i>Hausübung</i>	<i>Affekt/Emotionen interpretieren + Übungsbeispiele zum Kodieren (271-275) sowie zur Inquiry (241-199) vorbereiten</i>
13. Video	Hausübung wird besprochen / Übungsbeispiele zum Kodieren (271-275) sowie zur Inquiry (241-199) werden durchgegangen / Informationsverarbeitung
<i>Hausübung</i>	<i>Informationsverarbeitung interpretieren</i>
14. Video	Hausübung wird besprochen / Mediation und Ideenbildung
<i>Hausübung</i>	<i>Mediation und Ideenbildung interpretieren</i>
15. Video	Hausübung wird besprochen / Selbst- / Beziehungswahrnehmung
<i>Hausübung</i>	<i>Selbst- / Beziehungswahrnehmung interpretieren</i>
16. Video	Hausübung wird besprochen / Normative Vergleiche / Die erweiterten Aggression-Scores / Qualitative Analyse / Integrative Interpretation / Hintergrundinformationen zu Übungsprotokollen
<i>Hausübung</i>	<i>Befunde zu 4 Übungsprotokollen schreiben / Übungsbeispiele zum Kodieren (276-300) sowie zur Inquiry (132-270) vorbereiten</i>
Einzel supervision	Hausübung + Übungsbeispiele besprechen / Klärung von Fragen
<i>Hausübung</i>	<i>3. Videoübung** + Auswertung + Befunderstellung</i>
Einzel supervision	Videoübung und Auswertung besprechen / Klärung von Fragen

** gesamte Testung (Vorgabe und Inquiry)

3. Zertifizierung

Sa, 9:00-15:30 Uhr (konkreter Termin wird gemeinsam vereinbart)
Anhand vorgegebener Fallunterlagen sind Kodierungen, Interpretation und Befund zu erstellen.

Nach erfolgreicher Absolvierung des Curriculums erhalten Sie das **Zertifikat über die »Ausbildung im Rorschach Comprehensive System - Revised«** der Österreichischen Rorschach-Gesellschaft.



Österreichische Rorschach Gesellschaft

Kosten:

Curriculum: € 2.500,- für Mitglieder der ÖRORG
€ 2.750,- für Nicht-Mitglieder
€ 1.500,- für frühere Teilnehmende am Curriculum mit
ÖRORG-Mitgliedschaft
€ 1.750,- für frühere Teilnehmende am Curriculum ohne
ÖRORG-Mitgliedschaft

Skripten: Kodierung: € 95,-
Interpretation: € 95,-

Zertifizierung: € 280,-

Mitgliedschaft ÖRORG: € 80,-/Jahr
(optional)

Die Rorschach-Tafeln sind vorab selbst zu besorgen.

Vortragende

Mag. Corinna Holzbauer
unter Assistenz von Dr. Irmgard Slanar

Veranstaltungsort

Die Selbsterfahrung hat persönlich zu erfolgen, Aufnahmegespräch und Einzelsupervisionen sind auch über Zoom möglich.

Wir behalten uns das Recht auf Änderungen vor.

Für den Inhalt verantwortlich: Österreichische Rorschach Gesellschaft